

Ancient Egypt Life

Von Nao_Kirisaki

Kapitel 2: Das Fest des Prinzen

Es war ein herrlicher Tag und überall in der Stadt wurden noch die letzten Vorbereitungen für den Tag getroffen. Ein Junge im einfachen Gewand, Malik, lief nachdenklich die Hauptstraße entlang und ignorierte die grüßenden Leute.

"Hallo Malik, Bruder. Schön dich zu sehen!"

Eine wohl bekannte Stimme unterbrach seine Überlegungen und so blickte er wenig später in das Gesicht seiner Schwester.

"Was gibt's?"

Er seufzte, bevor er eine Antwort bekam, merklich auf, was Isis aber ignorierte.

"Der Pharao bat mich dir auszurichten, dass er dich im Palast sehen möchte."

Der 12-jährige setzte ein gespielttes Lächeln auf und kam dann der Bitte nach, da er sowieso keine andere Wahl hatte. Immer schneller wurden seine Schritte und schließlich kam er laufend im Pharaonenpalast an. Dort atmete er erst einmal tief durch und bat dann vorsichtig eine Wache ihn zu Atemu zu bringen, da diese meist wussten, wo der Pharao gerade war. Diese geleitete ihn zum Gemach des Pharaos und ging dann. Zaghafte klopfte der Blondhaarige an und als ein "Herein." ertönte öffnete er die Tür.

"Oh! Hallo Malik. Isis hat dich ja ziemlich schnell gefunden."

"Ja..." (<- tolle Antwort ^^)

"Du bist heute aber nicht sehr gesprächig. Aufgeregt?"

Der Angesprochene zuckte nur mit den Achseln. Er sprach doch sowieso nur wenig mit dem Pharao, also was störte diesen? Eine Zeit lang herrschte Stille bis Atemu das Wort ergriff.

"Ich hoffe du leistest uns heute Abend an einem Tisch etwas Gesellschaft."

"Na gut...", kam als knappe Antwort.

Malik verdrehte spielerisch die Augen, was der 14-jährige jedoch nicht sah. Wieder trat für kurze Zeit Stille ein.

"War's das?"

Der Gefragte atmete einmal tief durch und näherte sich dann langsam den Lippen Malik's, um ihn im nächsten Moment leidenschaftlich zu küssen (<- bitte nicht hauen). Geschockt riss der Jüngere die Augen auf und stieß den Pharao auf das Bett. Noch bevor dieser etwas sagen konnte, hatte der Überraschelte schon die Flucht ergriffen und war kurze Zeit später in seinem Gemach angelangt, wo er sich versicherte, dass niemand in der Nähe war.

"Dieser blöde Pharao!", schrie er lauthals raus und boxte gegen die Wand. Seine Wut stieg noch weiter an und so schmetterte er im nächsten Moment eine Vase, die auf einem Sockel stand, quer durch den Raum (<- so reagier ich auch immer extreme Wut ab, also net wundern ^^!). Malik reagierte mittlerweile immer häufiger so impulsiv, wenn irgendwas mit Atemu vorgefallen war was ihm nicht passte. Doch so schnell diese Ausbrüche kamen so schnell verschwanden sie auch wieder und deshalb machte er sich auf den Weg zurück auf die belebte Straße, wo er nun ausgelassen feierte bis zum Sonnenuntergang (<- Stimmungsschwankungen wie Tag und Nacht). Seine Schwester kam ihn holen und das hieß er musste sich dem Pharao erneut stellen.

Am Palasthof angekommen verneigten sich beide und der platinblonde Junge setzte sich zu seiner Schwester.

"Weißt du was...?", hörte er den Pharao noch zu Seth sagen, als er sich wieder seinen Gedanken widmete. Er wollte sich mit keinem der hier Anwesenden wirklich unterhalten und wünschte sich schon seit längerem einen Freund zum spielen.

"Malik...?"

Schnell wurde er aus seinen Gedanken gerissen und bemerkte nun, dass fast alle am Tisch ihn anblickten.

"Entschuldigung.", murmelte er, "Kann ich für kurze Zeit weg?"

Zur Verwunderung seiner Schwester nickte der Pharao. Dies ließ sich Malik nicht zwei Mal sagen und begab sich nun zu einem seiner Lieblingsplätze. Auf dem höchsten Turm des Palastes angekommen, an dem eine der Palastmauern grenzte, sah er auf eben dieser jemanden stehen. Die Person trug einen rot-weißen Aba, dessen Kapuze tief ins Gesicht gezogen war.

"Nanu, wer bist du denn?", fragte er die verummte Gestalt. Diese drehte ihren Kopf seitlich, so dass Malik einen Blick in das Gesicht des 15-jährigen erhaschte. Seine Augen weiteten sich vor Schreck und als der Grabräuber auf ihn zukam wich er zurück.

"Sieh an, sieh an. Wen haben wir denn da? Einen Feigling?!", erklang die Stimme Bakura's, der im nächsten Moment einen Salto über den Kopf des Kleineren machte.

"Nein. Ich heiÙe Malik."

"Na und. Trotzdem bist du ein Feigling."

"Bin ich nicht."

"Erzähl mir doch nichts. Ich hab die Angst in deinen Augen gesehen."

"Was machst du hier? Immerhin ist das hier mein Lieblingsplatz."

"Das geht dich gar nichts an. Mmh... aber mir fällt gerade ein lustiges Spiel ein um diesen Bastard von Pharao zu ärgern und du kannst mir dabei helfen."

Seine Augen blitzten auf, als er Malik an den Haaren packte, was diesen einen Schauer einjagte (also mir würde es ja eher wehtun... aber naja). Bakura stellte sich auf eine Zinne des Turms und ließ den wehrlosen Jungen runterbaumeln.

"Ach Pharao... hier oben!", schrie der Weißhaarige so laut er konnte und erntete im nächsten Moment die Aufmerksamkeit von Atemu's Tisch sowie Schaulustigen.

"Oh, bei Ra. Malik.", sagte seine Schwester und legte die Hand über ihren Mund.

Der Räuber lachte nur und warf einen letzten musternden Blick auf Malik.

"Fang.", schrie er noch einmal so laut wie möglich. Dann ließ er Malik los, der auf dem Weg nach unten das Bewusstsein verlor und nicht mehr merkte, dass Atemu das Monster Harpien-Bruder rief, das ihn auffing. Dieses geleitete den Bewusstlosen runter und setzte ihn zu FüÙen Atemu's und seiner Schwester ab. Ein letzter Blick nach oben verriet dem Pharao, dass Bakura fort war und so begleitete er Isis, die ihren Bruder in ein Krankenzimmer im Palast brachte. Dort legte sie ihn auf eine Liege und ließ diesen mit dem Pharao alleine.

Nachdem eine Zeit lang nichts geschehen war näherte sich Atemu dem Grabwächter, um ihn noch einmal zu küssen. Fast hatte er ihn erreicht, da öffnete dieser die Augen und stieß den Pharao zu Boden. Ohne ab zu warten ergriff Malik die Flucht hinten zum Palast heraus.